

Wieder lieferbar!

Paul Langenscheidt

Diplomatie der Ehe

Ein Buch für gute und böse Tage
20. Taus. In Halbleinen RM. 7. —

[Z]

Unter dem vielen Schönen, das uns Paul Langenscheidt bescheerte, steht das prachtvollste Werk obenan; es wird noch späteren Geschlechtern als eins der besten Bücher unserer Tage wertvoll sein. Es wägt und berät, es richtet und verzeiht. Es ist ein Buch, das ein Menschen- und Herzenskennner, ein Welterfahrener und zugleich Poet von feinstem ästhetischen Empfinden geschrieben hat. (Elegante Welt, Berltn.) Ein „Hausbuch für Eheleute“ möchte ich das prächtige Werk nennen. Jahrelang kann man sich erbauen und ergötzen an den zahlreichen Zitaten und treffenden Wahrheiten, die gleich goldenen Fäden in einen kostbaren Stoff in den geistvollen Text verwoben sind. Was schenkt man einem Braut- und Ehepaar, wenn man ihm etwas Unvergänglichliches schenken will? Dieses Buch! (Münberger Zeitung.)

Vorzugsbedingungen s. Bestellzettel

Dr. P. Langenscheidt, Verlag
Berlin W 57, Winterfeldtstr. 36

Die Orgie

Drei junge Herren sächsischer Staatsangehörigkeit treten abends 10 Uhr aus einem Cafe, wo sie sich scheinbar scheußlich gelangweilt haben.

Sie gähnen wie die Nilpferde, und der eine sagt mit Schmierseife in der Stimme:

„Es wa wieder ma der schönste Ahnd meines Lähms.“

Der andere: „Gannm'r dängn!“

Der dritte: „Wißt wa, mr machn ma nein in dr Dällrgerlbar (Tillergirlbar), da is scheen.“

Die Kollegen ziehen einen Flunsch und meinen, auch bei den Dällrgerls wäre kein Blumentopf zu gewinnen.

„Ja, was dann?“

Drei Kavalierrädchen trommeln nickmutig auf dem Asphalt. Doch da, doch da stößt den Harryfred Brausebach ein feiner Gedanke. Harryfred hat's.

„Draushorchen! Wir nehm uns jezz eine Flasche Schnaps mit und da gehmr auf meine Bude und da seß mr uns aufs Gannapee un da zieh mr das Grammapfohn auf und da mach mr enne hibbsche kleene gemiedliche Orkhe!“

aus:

Ernst John, Auch im Unglück Sachse..

Lustige Geschichten aus jenem Himmelsstrich

ord. M. 1.20 kart., M. 1.80 in Halbleinen

11/10, auch gemischt, mit 40%, einzeln mit 35%

[Z] Einmalig je 1 Probestück kart. und geb. mit 40%
= M. 1.80 bar durch Kommissionär oder BÜB

Bestellen Sie reichlich, das Buch wird überall verlangt.

F. Krick • Verlag • Leipzig

Eine wirkliche Neuentdeckung

auf dem Unterrichtsgebiet der Bürger- und
Lebenskunde ist das soeben in unserem Verlag
erschienene Werk:

Weg und Ziel

Literarischer Anschauungsstoff
für Bürger- und Lebenskunde
(für die Hand des Lehrers)

Herausgegeben von

Gewerbeoberlehrer Walter Kresting

In kräftigem, geschmackvollem Ganzleinenband,
auf holzfreiem Papier gedruckt, Umfang: 612 Seiten,
Format: 25,5 cm × 18,5 cm

— 15 Mark ord. —

In diesem Band sind 240 Erzählungen und Gedichte besten deutschen Schrifttums der Vergangenheit bis zur neuesten Gegenwart, nach einem Normallehrplan der Knaben- und Mädchenberufsschulen geordnet, zusammengestellt, um so die Stoffe der Bürgerkunde zu Erlebnissen zu gestalten.

Ein künstlerisch gefasster Ausschnitt aus dem Leben wird in vielen Fällen eine ausgezeichnete Grundlage, in anderen Fällen eine notwendige Ergänzung der Belehrung bieten. Mit feinem Verständnis für literarische Werte und für die Aufnahmefähigkeit der jungen Menschen ist diese Auswahl getroffen. Damit ist eine Lücke in der Berufsschulliteratur ausgefüllt und ein Werk der Öffentlichkeit übergeben, das von den Lehrenden an den Berufsschulen

schon lange erwartet,

aber auch an höheren Schulen und Volksschulen, kurz überall da, wo das Leben zu den Schülern sprechen soll, freudig begrüßt wird. In Anbetracht der Zeitverhältnisse bitten wir den verehrlichen Buchhandel, das Buch den Lehrern auf Wunsch in Ratenzahlungen zu liefern; auch wir werden solchen Firmen, vorausgesetzt, daß wir mit ihnen im Rechnungsvorkehr stehen, entsprechende Zahlungsfristen gewähren.

[Z]

Berlin W 9, im Januar 1926

Hermann Hillger Verlag